

## Was tut sich da am Allmendingenweg 3?

Die Nathalie Stiftung hat im September 2019 die Baubewilligung für ihr Bauprojekt am Allmendingenweg 3 erhalten. Mit Hilfe eines Investors wird ein neues Schulhaus mit Therapiebad und ein neues Internat gebaut. Im Schulhaus werden künftig neun Klassen unterrichtet. Entsprechend dem pädagogischen Konzept der Nathalie Stiftung werden auch weiterhin pädagogische und medizinische Therapien das Schulangebot ergänzen. Die Beratungsstelle wird ebenfalls im Schulhaus integriert.

Das Internat wird künftig 3 Gruppen mit je fünf Internatsplätzen anbieten. Diese sind wie gehabt während 365 Tagen im Jahr geöffnet.

Weiter werden im Internat, im Parterre, 4 Kinder und Jugendliche mit ausserordentlichem Betreuungsbedarf beschult und betreut.

Der Spatenstich ist am 20. Januar 2020, die Grundsteinlegung ist für den 25. Februar 2020 datiert. Wenn alles nach Plan läuft, wird das Internat im Juni 2021 und die Schule und die Beratungsstelle im Juli 2021 umziehen können. Wir freuen uns alle auf dieses Projekt, welches unseren Bedürfnissen entspricht.

Bereits im Dezember ist ein Bagger aufgefahren und hat den Humus abgetragen, denn Sondierungen vom archäologischen Dienst haben ergeben, dass am neuen Standort evtl. eine Siedlung aus der Bronzezeit gestanden hat.



Seit Anfang Januar sind nun Mitarbeitende vom Archäologischen Dienst vor Ort und graben nach Anhaltspunkten dieser Siedlung. Mit grösster Sorgfalt und in akribischer Feinarbeit werden nun Punkte vermessen, um mittels CAD-Programm die Siedlung zu rekonstruieren. (MDC Jan. 2020)

